

Presseinformation 24. Oktober 2023

STEAG spendet Feuerwehrfahrzeug an Selmer Feuerwehr

Fahrzeug wird zukünftig in der Jugendausbildung eingesetzt

Lünen. Nach mehr als 30 Jahren im Einsatz ist ein altes Feuerwehrfahrzeug vom ehemaligen STEAG-Kraftwerk Lünen nun an die Freiwillige Feuerwehr Selm übergeben worden. Die freut sich über die Erweiterung des Fuhrparks.

Das Feuerwehrfahrzeug, ein Mercedes-Benz Sonder-Kfz Löschfahrzeug, wurde im Juli 1989 am Kraftwerk Lünen angeschafft. „Wir haben damals ein brandneues Feuerwehrfahrzeug erhalten. Nun, nach mehr als 30 Jahren, haben wir keinen Bedarf mehr für den Wagen – der allerdings noch immer einsatzfähig ist!“, berichtet Kraftwerksleiter Peter Hubbertz. Während der Betriebszeit diente das Auto auch als Ausbildungsfahrzeug für die Betriebsfeuerwehr. Nach einigen Umrüstungen wurde es zudem als Spezialfahrzeug auf dem Kraftwerksgelände genutzt. Seit der Stilllegung des STEAG-Kraftwerks Lünen im Jahr 2018 stand das Feuerwehrfahrzeug dem benachbarten Trianel Kraftwerk Lünen zur Verfügung, wo STEAG seit Jahren Betriebsführer ist. „Der Standort Trianel wird aber ausschließlich von der Berufsfeuerwehr der Stadt Lünen betreut. Somit ist das Feuerwehrfahrzeug hier auch nicht mehr in Gebrauch“, so Hubbertz weiter.

Nun ist der Mercedes als Spende an den Förderverein der Freiwillige Feuerwehr der Stadt Selm übergeben worden. „Wir haben immer ein gutes Verhältnis zu unserer Nachbarschaft gepflegt. Es ist deshalb naheliegend, dass wir das Fahrzeug an die hiesige Feuerwehr übergeben“, erklärt Hubbertz. „Wir freuen uns sehr, dass wir dank STEAG ein neues Fahrzeug in unserem Besitz haben“, sagt Robin Hüls, Löschgruppenführer der Feuerwehr Selm, Löschgruppe Cappenberg. „Die Feuerwehr in Selm hat eine große Jugendabteilung. Dort wollen wir mit dem Löschfahrzeug der STEAG die Ausbildung künftig noch besser und effizienter gestalten können.“

Bildunterschrift: Vertreter von STEAG, Trianel und der Feuerwehr bei der Übergabe des Feuerwehrfahrzeugs an die Feuerwehr Selm.

Über STEAG

Seit mehr 85 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Zu Jahresbeginn 2023 hat sich das Unternehmen mit Sitz in Essen strategisch neu aufgestellt: In der STEAG Power GmbH wird seitdem das traditionelle Kraftwerksgeschäft fortgeführt, während das vielfältige Engagement des Konzerns im Bereich von erneuerbaren Energien, Wasserstoff- und Energiespeicherprojekten, Dekarbonisierungslösungen für Industrie und Kommunen, digitalen Tools zum optimierten Anlagenbetrieb oder der Energiebilanzierung sowie bei der Fernwärmeversorgung unter dem Dach der neugegründeten Iqony GmbH zusammengefasst worden ist. Mit der Zweiteilung schlägt der Essener Energiekonzern ein neues Kapitel der Unternehmensgeschichte auf.

Presseinformation 24. Oktober 2023

Kontakt

Jonas Brinker
Pressesprecher

T +49 201 801-4251
M+ 49 151 705 770 74
Jonas.brinker@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Ewald Woste, Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz